

10 000 km über den Tellerrand hinaus schauen – Globales Lernen mit unserer Partnerschule in Collpani, Bolivien



Schon seit 1986 besteht eine besondere Verbindung zwischen unserem Gymnasium Hochdahl und dem Colegio P. Luis Espinal, das sich rund 10 000 km von Hochdahl entfernt im unwirtlichen und kargen Hochland der bolivianischen Anden befindet. Unsere Partnerschule liegt auf 4 000 m Höhe in El Alto, der „Stadt der Armen“, im Stadtteil Collpani.

Fast 1 700 Schülerinnen und Schüler besuchen heute das Colegio. Sie gehören fast alle der häufig verarmten indigenen Bevölkerungsgruppe an oder sind Mestizen. Neben dem normalen Unterricht nehmen die Kinder und Jugendlichen am Landwirtschaftsunterricht teil, um zu lernen, wie man auf dem kargen Boden ihrer Heimat z.B. Kartoffeln anbaut. Sie absolvieren zudem eine handwerkliche Grundausbildung (z.B. in der Schreinerei, in Elektrokunde, Metallverarbeitung oder Textilkunde), um nach der Schule leichter eine Arbeitsstelle zu finden.

In den vergangenen 33 Jahren haben Schüler, Lehrer und Eltern unserer Schule dazu beigetragen, den Kindern in Collpani einen Schulbesuch von der Vorschule bis zum bolivianischen Abitur zu ermöglichen.

Dazu werden bei vielen Veranstaltungen unserer Schule Spendengelder gesammelt, wie zum Beispiel beim Kuchenverkauf an Elternsprechtagen oder bei den Abiturfeiern. Die größte Aktion zugunsten der bolivianischen Partnerschule ist der alle zwei bis drei Jahre durchgeführte Charity-Run, an dem Hunderte von Schülerinnen und Schülern freiwillig teilnehmen, um Spendengelder zu erlaufen. Hierbei zeigt sich besonders das große Engagement unserer Schulgemeinschaft für unsere Partnerschule. Organisiert wird die Partnerschaft von Lehrern, Schülern und Eltern unserer Schule, z. B. auch in unserem „Verein der Freunde und Förderer des Colegio P. Luis Espinal“.

Die Dankbarkeit der Menschen in Collpani für unsere zuverlässige Unterstützung ist sehr groß (siehe auch den Glückwunschbrief zu unserem Jubiläum am Ende dieses Artikels). Die Fotos, die uns in Dankbriefen erreichen, und die Reiseberichte der Lehrer, die die Schule besucht haben, dokumentieren die Entwicklung unserer bolivianischen Partnerschule. Dabei ist es beeindruckend zu sehen, wie sich diese „Insel der Hoffnung“ weiterentwickelt hat. Es kann uns glücklich und stolz machen, dass die Kinder und Jugendlichen durch unsere Unterstützung für das Colegio P. Luis Espinal eine Chance auf ein menschenwürdigeres Leben erhalten.

Im Sinne der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ können unsere Schülerinnen und Schüler so die Auswirkungen ihres eigenen Handelns auf die Welt verstehen lernen und verantwortungsvolle Entscheidungen treffen.

In der Vorschule ...



... sind die jüngsten Kinder des Colegio. Sie sind fünf Jahre alt und lernen die Grundregeln der Hygiene. Auch erstes Buchstabieren und Zählen wird eingeübt. Gegen die Höhensonne gehört ein Sonnenhut zur Schuluniform. Da es keine Garderobe gibt, behalten die Kinder die Hüte auf.

In der Primar- und Sekundarstufe ...



... beginnt der Unterricht um acht Uhr und endet für die Klassen 1-6 mit dem gemeinsamen Mittagessen.

Alle Sekundarschüler erhalten im Rahmen des Unterrichts am Nachmittag eine berufliche Grundausbildung.



Kenntnisse und praktische Erfahrung z. B. mit Metallverarbeitung, Elektrotechnik, Schreinerei, Tierhaltung, Nähen, Haus- oder Landwirtschaft erhöhen ihre Chancen auf ein besseres Leben.

Eine warme Mahlzeit am Tag ...

... ist in El Alto nicht selbstverständlich. Die bedürftigen Kinder des Colegio P. Luis Espinal erhalten diese kostenlos durch die Spendengelder des Gymnasiums Hochdahl.

Oftmals werden in der Küche die eigenen landwirtschaftlichen Produkte zubereitet.



Ein Blick hinter die Lehmziegelwände ...



... offenbart das Leben der armen Bevölkerung. Hier wohnt eine Familie mit sechs Kindern. Die vier Jüngeren besuchen das Colegio.



Besonders die Kälte im Winter macht der Familie zu schaffen, da weder Boden noch Tür den nächtlichen Frost abhalten können. Sich das Bett zu teilen ist hier lebensnotwendig. Im Gebäude gibt es kein fließendes Wasser und keine Heizung. Nur einen kleinen Ofen, der auch für das Trocknen der Schuluniformen reichen muss.

Die Dankbarkeit der bolivianischen Schulgemeinschaft ...



... ist riesengroß!

Bei unseren Reisen nach Collpani wird sie z.B. durch den herzlichen Empfang besonders sichtbar.

Möchten auch Sie unsere Partnerschule in Bolivien unterstützen oder Vereinsmitglied werden?

Spendenkonto: KSK Düsseldorf, IBAN: DE13 3015 0200 0003 1066 06, BIC: WELADED1KSD
E-Mail (Verein d. Freunde & Förderer des Colegio Luis P. Espinal): vff-collpani@web.de

¡FELIZ 50 ANIVERSARIO - Gymnasium Hochdahl!!!

Zu unserem Schuljubiläum erreichte uns im Mai 2019 folgender (hier übersetzter) Brief von Schwester Teresa, der Schulleiterin des Colegio Padre Luis Espinal in Collpani - El Alto, Bolivien.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM 50-JÄHRIGEN JUBILÄUM GYMNASIUM HOCHDAHL !!!

Bolivien ist mit Ihnen bei dieser großen Feier verbunden. Die Lehrerinnen und Lehrer, die Mütter und Väter der Schüler und Schülerinnen, die jetzigen und die ehemaligen Schüler und Schülerinnen der verschiedenen Abitur-Jahrgänge, die Hermanas de la Caridad de Santa Ana (die Schwestern des Santa Ana-Ordens), das gesamte Colegio Padre Luis Espinal in Collpani grüßt Sie und sendet Ihnen von ganzem Herzen viele, viele Glückwünsche zu Ihrem 50-jährigen Jubiläum. Wir freuen uns und sind mit unseren Gedanken und Herzen bei dieser Feier mit Ihnen verbunden.

Herzlichen Glückwunsch zum hervorragenden und bedeutenden Einsatz für die Bildung in diesen 50 Jahren.

50 Jahre unermüdlicher Großzügigkeit

50 Jahre Solidarität

50 Jahre Engagement

Mit tiefer Dankbarkeit, mit großer Freude, mit Bewunderung, Respekt und Zuneigung sagen wir DANKE, DANKE, DANKE, DANKE, DANKE dafür, dass Sie die wirklichen und kulturellen Grenzen überschritten haben und in Collpani angekommen sind, um uns 33 Jahre Ihres 50-jährigen Schullebens zu schenken.

DANKE, dass Sie so viele Träume verwirklicht haben, dass Sie zur Ausbildung so vieler Abiturienten und Fachleute beigetragen haben. Gott segne so viel Güte und Großzügigkeit. Das Colegio Padre Luis Espinal in Collpani ist stolz darauf, Teil des GYMNASIUMS HOCHDAHL zu sein.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg, Segen und Wohlergehen.
Danke, dass Sie unsere erfolgreichen Engel sind.

Ganz herzliche Grüße

Die Espinalista-Familie - die Schulgemeinschaft des Colegio Padre Luis Espinal,
Collpani - El Alto, Bolivien